



Mellingen, 3. Juli 2019

Karli Cup in Rothenthurn, Kärnten, vom 28.06. bis 01.07.2019

Spieler PK Fire Ball

Stieger	Thomas	Torhüter
Fessler	Roger	Verteidigung
Göhl	Bernd	Verteidigung
Seiler	Christoph	Verteidigung
Venditti	Fredy	Verteidigung
Bacher	Martin	Verteidigung/Mittelfeld
Jansen	Nico	Verteidigung/Mittelfeld
Aleo	Giuseppe	Mittelfeld/Angriff/Coach
Blunschi	Gabriel	Mittelfeld/Angriff
Killer	Daniel	Angriff
Kudrna	Josef	Angriff

Spieltelegramme, Spiele PK Fire Ball

Vorrunde vom 29. Juni Rothenthurn (Kärnten)

PK Fire Ball vs. Giasinga Locos (D) 0:2

BaggioBoys (I) vs. PK Fire Ball 5:1
5:1 Martin Bacher

Los Vanichtos (A) vs. PK Fire Ball 7:1
1:1 Giuseppe Aleo

PK Fire Ball – Red Palace Steyr 3 :0 forfait

Finalrunde vom 29. Juni Rothenthurn (Kärnten)

SFESSAMENT (I, 1. Gruppe A) vs. PK Fire Ball (4. Gruppe B) 4:1
3:1 Daniel Killer

Im Weiteren wird auf den Pressebericht verwiesen.

Fazit

Das kleinere Turnier hat in Sachen fussballerische Qualität nichts verloren. Auch die Schiedsrichter waren mehrheitlich gut bis sehr gut. Im Finale zum Beispiel wurden zwei Spieler zu Recht des Feldes verwiesen. Wir hielten zeitweise ganz gut mit, hatten jedoch wiederum eine schwere Gruppe erwischt, aus welcher der spätere Turniersieger hervorging. Plauschteams, wie der PK Fire Ball, sind kaum mehr auszumachen. Die meisten Mannschaften setzen sich aus Aktivspielern zusammen, was das Niveau zwar erhöht aber gleichzeitig unsere Chancen mindert. Trotzdem sind wir in keinem Spiel untergegangen und haben unser Bestes gegeben. Das Wichtigste ist, dass sich kein Spieler ernsthaft verletzt hat und wir insgesamt den Plausch hatten.

Traditionsgemäss übernachteten wir im Gasthof zum Richter in Mühldorf, wo wir auf einige alte Bekannte trafen. Wie immer wurden wir herzlich empfangen und kulinarisch verwöhnt. Erwähnt seien Dijonnaise, Rumpsteak, Dreierlei vom Grill, Beef Tartar und die berühmte Knoblauchsuppe. Zum Dessert konnte der „Mohr im Hemd“ probiert werden....

Samstagabend war Joschis-Bar angesagt, wobei wir das Alter der Besucher erheblich erhöhten. Das Publikum scheint immer jünger zu werden....

Da die Temperaturen einige mehr als 30 Grade betrugten, war am Sonntag Baden im See angesagt (oder eine Wanderung durch die kühle Barbarossa-Schlucht). In Dellach, an einem schönen Naturstrand, genossen wir das kühle Nass des Millstätter-Sees und anschliessend einen Drink am Kap 4613 in Millstatt.

Herzlichen Dank an allen, die dabei waren und denkt daran „*Na wenn das so ist, na wenn das so ist, na wenn das so ist, dann Prost!*“ Fortsetzung folgt....